

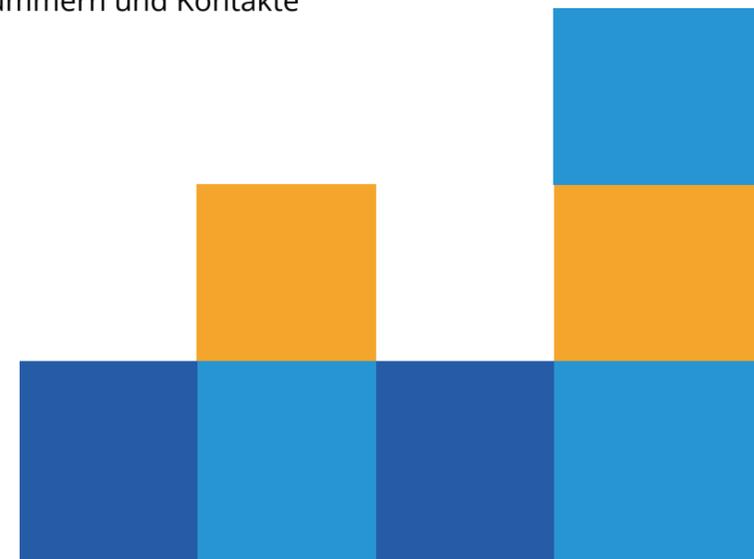
Programmheft
30. & 31.08.2025

kultur kirchen fest



Kulturkirchenfest 2025

- 04 Grußwort
- 06 Chorbühnen - Programm
- 08 Familienmusical & Ausstellung
- 10 Stille Oase
- 12 Fest der Hoffnung und Stadtmission
- 14 Kirchenmeile
- 16 Themen & Diskurse
- 20 Bibelarbeiten
- 22 Gebete für Mittags- und Abendgebet
- 26 Konzerte
- 29 Einladung zum Gottesdienst
- 30 Verhaltenskodex
- 31 Wichtige Telefonnummern und Kontakte





Herzlich
Willkommen!

Kulturkirchenfest unter dem Motto "Geht und seht!"

Neben Familienmusical, Chorbühnen, wichtigen Themendiskussionen und Konzerten am Abend laden wir Sie ein, die Kirchenmeile durch die Chemnitzer Innenstadt zu erleben.

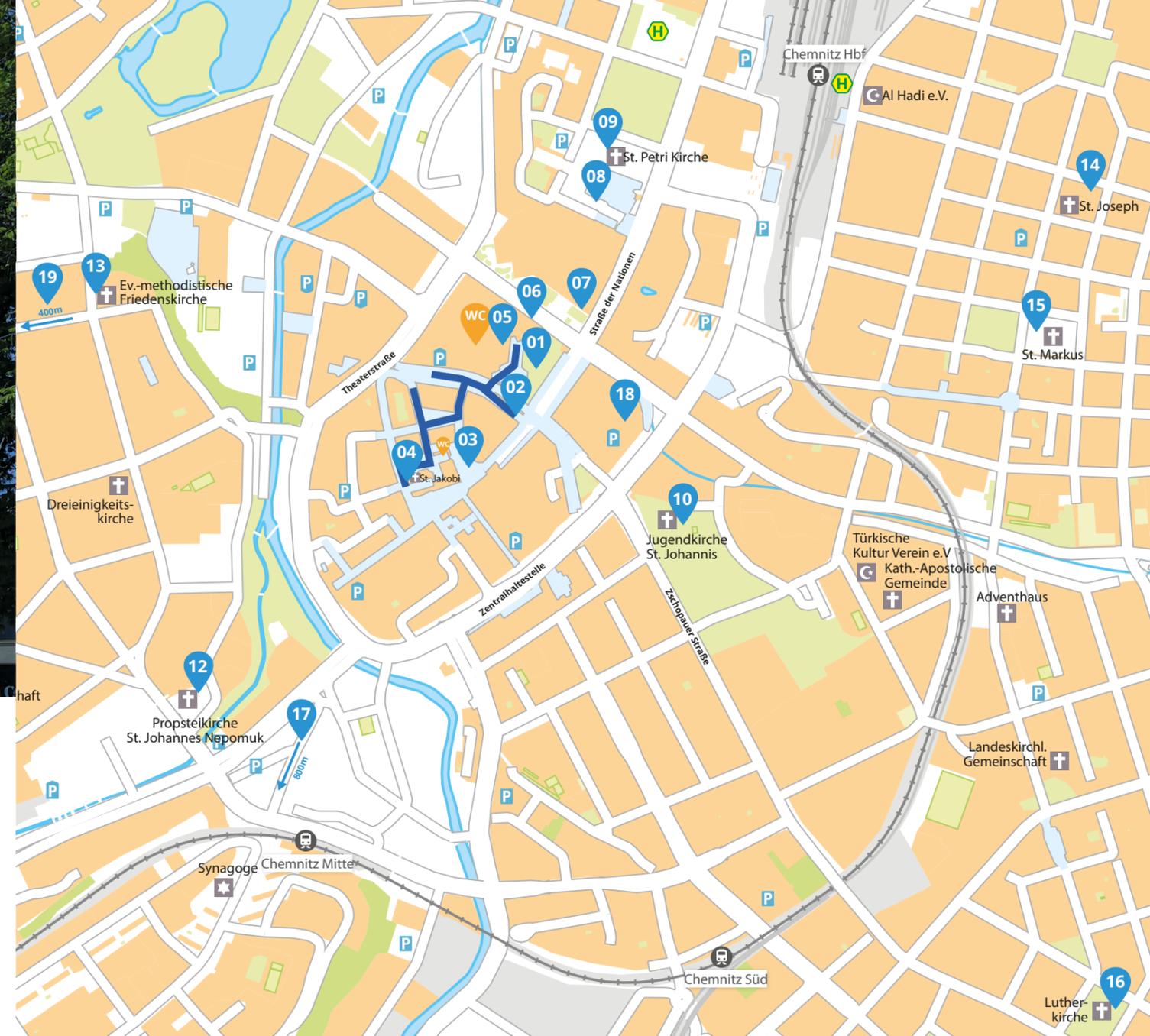
Unsere zahlreichen Veranstaltungsorte sind verbunden mit Kreativ-, Spiel- und Aktionsflächen.

Entdecken Sie Sport und Spiele an der Jugendkirche, einen Straßenzirkus, Puppenspieler und Clown auf den Straßen und Plätzen zwischen Jakobikirche und Stadthallenpark. Familien sind herzlich willkommen und werden viel gemeinsam erleben.

Entdecken Sie neue Horizonte, wenn es um Pilgern, StilleOase oder Tanz geht. Lassen Sie sich mitnehmen beim Upcycling und beim Hören vom Himmel.

Dieses Programmheft in Ihrer Hand ist ein Wegweiser durch den Tag und eine Einladung zum Gottesdienst am Sonntag, den 31.08.2025 10:00 Uhr auf dem Neumarkt.

Ihr Team der Kulturkirche 2025



Kulturkirchenfest Legende

- | | | |
|--|------------------------------|--------------------|
| 01 Stadthallenpark | 07 Chemnitz Open Space | 14 GZ St. Joseph |
| 02 Roter Turm / Info | 08 Kunstsammlungen | 15 Markuskirche |
| 03 Chorfestival auf dem Neumarkt um 15 Uhr | 09 St. Petrikirche | 16 Lutherkirche |
| 04 St. Jakobikirche | 10 Jugendkirche St. Johannis | 17 EFG Goetheplatz |
| 05 Stadthallenfoyer | 12 Propsteikirche | 18 SMAC |
| 06 Pentagon ³ | 13 Friedenskirche | 19 Kreuzkirche |

Chorfestival

Das Chorfestival bringt Klänge aus Europa und der Kulturhauptstadtregion nach Chemnitz. Den ganzen Tag präsentieren sich Chöre auf drei Bühnen in der Innenstadt.

Bühne Neumarkt

15:00 Uhr
Gemeinsames Chorsingen mit der Elblandphilharmonie

18:00 Uhr
Abendgebet

Arkaden Jakobikirche

10:30 Uhr
Ensemble Musica Chemnitz e.V.

11:00 Uhr
Kantorei Flöha-Niederwiesa

11:30 Uhr
Chemnitz Cantorists

12:00 Uhr
Mittagsgebet

13:00 Uhr
Some Sing Gospel

Höhepunkt ist das gemeinsame Singen aller Chöre 15:00 Uhr auf dem Neumarkt. Die ca. 1.500 Sängerinnen und Sänger werden durch die Elblandphilharmonie Sachsen unterstützt.

13:30 Uhr
Internationaler Chorus Chemnitz

14:00 Uhr
Taktwechsel Chemnitz

16:30 Uhr
Hutholzchor Chemnitz e.V.

17:00 Uhr
Kantorei Zwönitz

17:30 Uhr
Kammerchor Chemnitz e.V.

18:00 Uhr
Abendgebet: Ephorale Singkreis Flöha

Düsseldorfer Platz

10:30 Uhr
Singgemeinschaft Mühlau e.V.

11:00 Uhr
Collegium Canorum Lobaviense

11:30 Uhr
Jubilate Chor Chemnitz

12:00 Uhr
Mittagsgebet

13:00 Uhr
ECHO Zlin

13:30 Uhr
Seniorenchor der Volkssolidarität Chemnitz

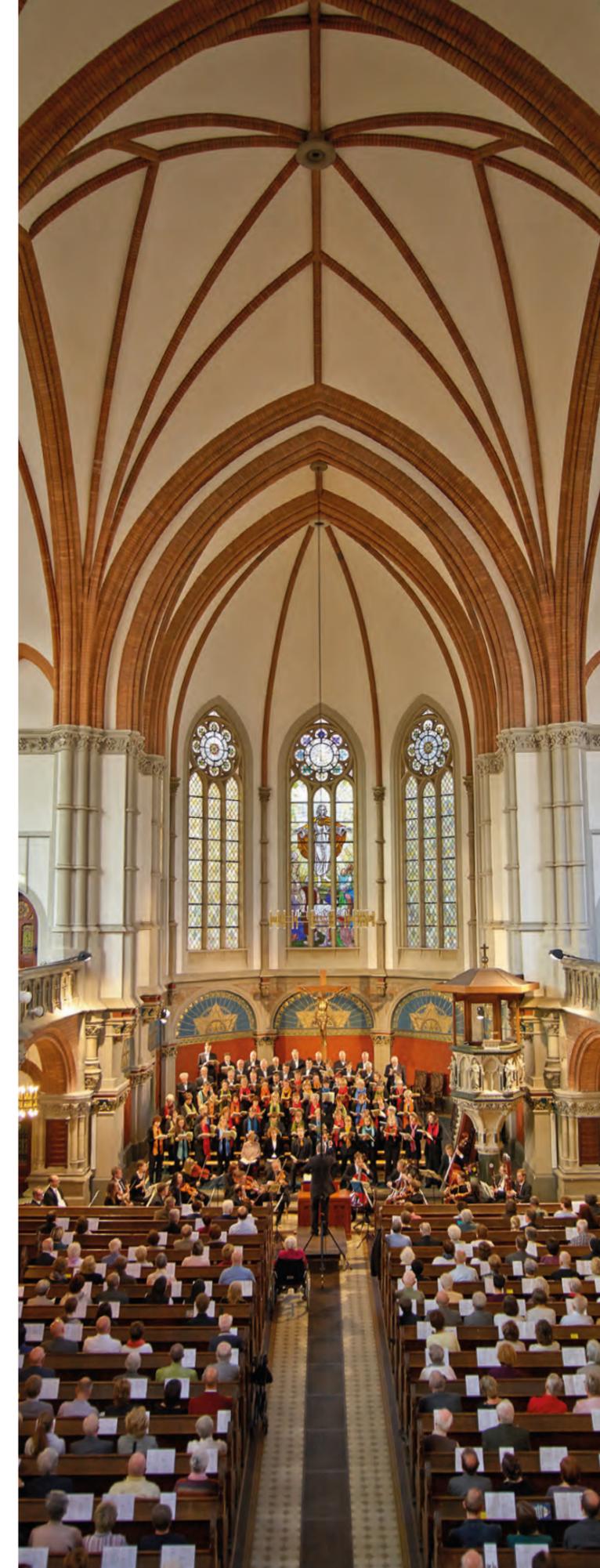
14:00 Uhr
Adora

16:30 Uhr
Augustusburger Choryfeen

17:00 Uhr
Kantorei Thum

17:30 Uhr
Kantorei St. Jakobi Stollberg

18:00 Uhr
Abendgebet



Hey Helene – Let's go Lambarene

Ein Musical für Kinder und Erwachsene über Albert und Helene Schweitzer

Das Kurrende-Musical aus der Feder von Kirchenmusikdirektor Ulrich Meier und Elisabeth Arnstadt ist ein Ohren- und Augenschmaus mit Tiefgang, das anlässlich des 150.

Geburtstags von Albert Schweitzer in diesem Jahr erklingt.

Das Musical wird von einem Instrumentalensemble und den Kinder- und Jugendchören aus dem Vogtland und der Paulus-Kirche Zwickau aufgeführt.

13:30 Uhr

**Hey Helene –
Let's go Lambarene**

Bühne Stadthallenpark

Angst, Flucht, Neuanfang

Unter der Anleitung der Kunsttherapeutin Viktoriia Karyska-Katasonova verarbeiten Kinder aus der Ukraine ihre Erlebnisse im Krieg.

14:00 - 18:00 Uhr

**Kunstaussstellung
„Angst, Flucht, Neuanfang“**

Saal von St. Johannes Nepomuk



StilleOase

Wer sich persönlich segnen lassen möchte, ist zum kontemplativen Handauflegen herzlich in den Chorraum der St. Jakobikirche eingeladen.

Ein kurzes Gebet, eine Segnung unter Auflegen der Hände, dort, wo es angenehm ist, und dies für mehrere Momente in Stille, ganz ohne Worte – ein Segen!

12:00 Uhr

Mittagsgebet (meditativ)

Kirchenschiff der St. Jakobikirche

12:30 - 13:00 Uhr

Meditation

Chorraum der St. Jakobikirche

13:00 - 13:30 Uhr

Kontemplatives Handauflegen: Persönliche Segnung unter Hand- auflegung und in Stille:

13:30 - 14:00 Uhr

Meditation

14:00 - 14:30 Uhr

Kontemplatives Handauflegen: Persönliche Segnung unter Hand- auflegung und in Stille:

Christliche Meditation ist ein bewusstes Dasein und sich Öffnen für die Gegenwart Gottes. Verschiedene Formen der Stille unterstützen dies.

Dazu gehören das Entzünden einer Kerze, ein meditativer Liedvers, Körpergebet, das Sitzen in der Stille und Segen.

14:30 bis 15:00 Uhr

Meditation

15:00 bis 15:30 Uhr

Kontemplatives Handauflegen: Persönliche Segnung unter Hand- auflegung und in Stille:



Fest der Hoffnung

Weil uns Chemnitz und seine Bewohner am Herzen liegen, veranstalten wir das Fest der Hoffnung mit Livemusik, Impulsen der Hoffnung und Geschenkaktionen.

30.08., 10:45 & 16:15 Uhr

Musik

mit Jim Bohy

30.08., 14:30 & 15:30 Uhr

Musik

mit Sawa sawa ley Band

30.08., 11:15 & 14:15 Uhr

Hoffnungsgeschichten

30.08., 17:30 Uhr

Klaviermusik

mit Stephan Worm

30.08., 11:30 & 17:00 Uhr

Musik

mit Stefan Schulze

(spielt Cigar-Box-Guitar)

30.08., 17:25 Uhr

Auswertung

Hau den Lukas

30.08., 12:30 Uhr

Musik, Hoffnungs- geschichten & Tanz

mit The Message (Hip-Hop)

Fest der Hoffnung: Stände

- Hören vom Himmel
- Nägel lackieren
- Kostenlose Rechtsberatung
- Handmassage
- Gebet für Heilung
- Kaffee (Fitmaker) und Kuchen
- Glücksrad
- Segensart
- Kaleb e.V.
- Kinderspiele
- Du bist wertvoll
- Softeis
- Kinderschminken & Heliumballons
- Hau den Lukas
- Hüpfburg (Heilsarmee)
- „Zwischen den Kulturen“ (Brückenbauer e.V.)
- Getränke (WeltBeweger Deutschland e.V.)



Stadtmission Chemnitz

Entdecken Sie das ganze Spektrum unserer Dienstleistungen, Angebote und Mitarbeiter:innen. Wir sind auf dem Düsseldorfer Platz zu finden.

An 15 Ständen haben Sie Gelegenheit, die Bandbreite unserer Angebote hautnah zu erleben. Neben der Präsentation von Inhalten der einzelnen Dienste und Einrichtungen liegt ein Schwerpunkt auf der Vorstellung der Stadtmission als wichtiger Arbeitgeber und Ausbildungsstätte in der Region.

Zum Staunen und/oder Mitmachen bieten wir Ihnen eine Schwarzlichtgalerie, deren Inhalte von Menschen mit Behinderung in fluoreszierenden Farben gestaltet wurden. Es gibt die Gelegenheit zu einer alternativen Stadtrundfahrt – für Personen, die herausfinden möchten, wie es sich anfühlt, die Umgebung aus der Roll-

stuhl-Perspektive zu erkunden. Alle, die einen Blick in die eigene Zukunft werfen möchten, erleben mit unserem GERT®-Alterssimulationsanzug die Einschränkungen, die Hochbetagte im Alltag begleiten.

Zum Staunen lädt auch die Präsentation innovativer Arbeits- und Hilfsmittel ein – etwa ein Exoskelett, das unseren Pflegefachkräften hilft, den Rücken beim Heben von Lasten zu schonen. Abgerundet wird das Programm durch einen Rauschbrillen-Parcours, Glitzer-Tattoos, eine Seifenblasen-Station und eine Überraschungs-Fotoecke. Unser Erzählcafé lädt Sie schließlich zum Entspannen inmitten des Trubels ein.

Diakonie 
Stadtmission Chemnitz

Kirchenmeile

Unsere zahlreichen Veranstaltungs-orte sind verbunden mit Kreativ-, Spiel- und Aktions lächen. Entdecken Sie Sport und Spiele an der Jugend- kirche, einen Straßenzirkus, Puppen-

Roter Turm

- Info-Stand Kulturkirchenfest
- Fest der Hoffnung

Am Wall

- Improtheater
- Gottes Lob - mit Händen gemacht
- „Hast du Töne“: Kirchenchorwerk & Sächsische Posaunenmission e.V. VRK
- Gustav-Adolf-Werk in Sachsen e. V.
- Spiele ganz groß
- Mal dir eine Geschichte!
- Spiel und Spaß mit Don Bosco
- „gemeinsam beflügeln“ - Kunstaktion
- Puppenspiel „Fritz Rasselkopf“
- Clown Lulu-Lustig
- Theologisch-Pädagogisches Institut
- Caritas
- Die Schöpfung bewahren – aber wie?
- Bücherpavillon (Adventgemeinde)
- Ukrainische Seniorinnen stellen sich vor
- Die Losungen der Herrnhuter Brüdergemeine
- Kinderschminken
- Barber Angels
- Vorstellung Buchprojekt
- „Vier mal vier Pfoten“
- Christliche Kindertagesstätten
- Staunen, entdecken, mitmachen

Neuapostol. Gemeinden, Bezirk Chemnitz

spieler und Clown auf den Straßen und Plätzen zwischen St. Jakobikirche und Stadthallenpark. Familien sind herzlich willkommen und werden viel gemeinsam erleben.

Düsseldorfer Platz

- Stände der Stadtmission Chemnitz

Webergasse & Jakobikirchplatz

- Mit den Kleinsten Gott entdecken
- Erzählzelt
- Johanniterzelt
- Hoffnungsbilder kreativ gestalten
- Straßenzirkus junger Künstlerinnen und Künstler
- LEGO-Projekt
- Coreancurling + andere Spiele
- Erlebnistanz über 50
- Perlenarmbänder
- Prickelbilder gestalten
- Straßenmusik zum Mitsingen
- Basteln - Schenken - Freude machen
- Pilgern auf dem Lutherweg Sachsen
- Sächsischer Jakobsweg an der Frankenstraße e.V.
- Pilgerakademie Sachsen

Stadthallenpark

- Durchschauen mit dem Projekt „ZusammenKUNST“
- Christliches Yoga (10:30 Uhr & 16:30 Uhr)

Jugendkirche St. Johannis

- Sportangebote
- Riesentwister, Funny Fighting, Spike-ball & Co.



Christian Seifert ist „Clown Lulu Lustig“
Foto: Andre Wirsig

Themen & Diskurse

Diskutieren. Mitdenken. Austausch. Auf Bühnen, Sofas und in offenen Foren geht es um drängende Fragen unserer Zeit, unter anderem um die Relevanz von Kirche in einer

11:00 - 12:00 Uhr

Bühne Stadthallenpark

Kirche, Kunst und säkulare Gesellschaft

Wir diskutieren die Rolle von Kirche in der postmodernen Gesellschaft vor dem Hintergrund der Erfahrungen im Europäischen Kulturhauptstadtjahr.

Im Gespräch sind:

Landesbischof Tobias Bilz, Bischof der Diözese Dresden-Meißen Heinrich Timmerevers, Kurator Alexander Ochs, die Künstlerin Isabelle Borges und Dr. Ulrike Lynn

Moderation: Torsten Hilscher, Chefredakteur DER SONNTAG

12:15 - 13:30 Uhr

Friedenskirche

Kirche als Kulturchampion

Die Kirchen gehören zu den zentralen kulturpolitischen Akteuren Deutschlands. Weiß das jemand?

säkularisierten Gesellschaft, KI und Digitalisierung, heutige Friedensethik, die Notwendigkeit von Religionsunterricht und die Frage, wie das Erzgebirge glaubt.

Im Gespräch:

Prof. Dr. habil. Matthias Theodor Vogt (Kunsthistoriker, Cellist, Librettist, Hochschullehrer und Kulturpolitiker, Vater des Sächsischen Kulturraumgesetzes) JEDERMANN-Szene aus Annaberg-Buchholz mit Nenad Žanić und Tamara Korber

Moderation: Dr. Ingolf Huhn (Opernregisseur)

12:15 - 13:30 Uhr

Pentagon³

Religionsunterricht - wer braucht denn so was?

Podiumsdiskussion mit Thesen und Argumenten, die von Schülerinnen und Schülern entwickelt wurden. Das Publikum ist eingeladen, die Thesen zu bewerten.

Im Gespräch sind:

Chemnitzer Schülerinnen und Schüler aus dem Evangelischen Schulzentrum, Berufsschulzentrum, Gymnasium sowie Johanna Fabel (Institutsdirektorin Mo-

ritzburg) und Jonathan Leistner (Schulbeauftragter Marienberg)

Moderation: Matthias List (Schulbeauftragter Chemnitz)

13:30 - 14:30 Uhr

Stadthalle Foyer

Friedensstifter Kirche

Was bedeutet Frieden heute – und wie kann die christliche Perspektive auf Fragen von Krieg und Frieden dazu beitragen, unsere Gesellschaft, unser Miteinander und vielleicht sogar Europa zu verändern?

Im Gespräch sind:

Pfrn. Grit Skriewe-Schellenberg (Ev. Militärpfarramt Frankenberg) Hauptmann Martin Stenner, Dr. Thomas Widera (Historiker und ehem. Bausoldat), Miriam Kähne (Bildungsreferentin für Frieden und Gerechtigkeit (EKM & EVLKS))

Moderation: Daniel Heinze (kath. Kirchenredakteur (Radio PSR u.a.))

16:30 - 17:45 Uhr

Stadthalle Foyer

Neue Ideen für alte Gebäude

Was tun mit ungenutzten Kirchen? Erfahrungsberichte und offene Diskussion.

Im Gespräch sind:

Gunter Thar (Kletterkirche Pirna e.V.) Tobias Buschbeck (Pastor EmK) Elisabeth März (wissenschaftliche Mitarbeiterin Praktische Theologie Uni Leipzig)

Moderation: N.N.

16:30 - 17:45 Uhr

Friedenskirche

Alles Deppen hier

Schmähen als Kulturtechnik
Wie reden wir übereinander?

Im Gespräch sind:

Frank Richter (Direktor der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung und Geschäftsführer der Stiftung Frauenkirche Dresden, Moderator und Politiker), Dr. Ingolf Huhn (Opernregisseur)

Moderation: Dr. Ulrike Lynn (Katholische Beauftragte für die Europäische Kulturhauptstadt Chemnitz 2025)

16:15 - 17:45 Uhr

Bühne Stadthallenpark

Kinderrechte stärken per Gesetz

Kinder sollen sich entfalten, mitreden und mitgestalten können, doch im Alltag werden ihre Rechte oft übersehen. Obwohl die UN-Kinderrechtskonvention seit über 30 Jahren gilt, fehlt

den Kinderrechten in Deutschland bis heute ein klarer Platz im Grundgesetz. Was bedeutet das für junge Menschen in unserem Land und für eine Gesellschaft, die alle mitnehmen will? Brauchen Kinderrechte eine Verankerung im Grundgesetz, um wirklich wirksam zu sein? Wie sieht eine Gesellschaft aus, in der Kinder und Jugendliche gehört werden – in der Familie, in der Schule, in der Politik? Und was muss sich ändern, damit aus Rechten echte Teilhabe wird?

Im Gespräch sind:

Susann Rührich (Kinder- und Jugendbeauftragte der Sächsischen Staatsregierung), Prof. Dr. Jörg Maywald (Honorarprofessor für Kinderrechte und Kinderschutz an der Fachhochschule Potsdam), Tino Landmann (Geschäftsbereichsleiter Kinder- und Jugendhilfe, SFZ Förderzentrum gGmbH)

Moderation: Evangelische und Katholische Akademie

16:15 - 17:45 Uhr
Chemnitz Open Space

Alles kommt vom Berge her - Glauben Menschen im Erzgebirge besonders?

Das Erzgebirge ist bekannt für Bergbau, Weihnachtszauber, schroffe und besondere Landschaften, raues Klima, Tradition. Für festen Glauben und tiefe Frömmigkeit. dar? Wie vielfältig glauben Menschen

In vielen Familien und Kirchgemeinden haben im Erzgebirge, trotz der fortschreitenden Säkularisierung, Tradition und Glaube bis heute weitergelebt. Wie gehören Landschaft, Prägung und Glaube zusammen? Wie beeinflussen sie sich gegenseitig? Wie kommt es, dass im Erzgebirge noch immer eine deutlich höhere Bindung an Kirche und Glaube zu finden ist als anderswo? Und wie stellt sich die Glaubenswelt des Erzgebirges heute und wie sehen sie selbst die eigene Prägung durch diese Region?

Im Gespräch sind:

Stephanie Mittelbach (Theologin, Coach), Lene Vogel (Jugendwartin im KBZ Aue), Karsten Loderstädt (Pfarrer im Kirchspiel Nossener Land) und Gerd Leupold (Christliches Bildungszentrum Erzgebirge)

Moderation:

Pfr. Stephan Tischendorf (Evangelisches Forum Chemnitz)

16:15 - 17:45 Uhr
Pentagon³

Kirche Online...

Von Social Media bis Künstliche Intelligenz: Die Digitalisierung verändert unsere Kommunikation – und auch die Kirche steht vor der Frage, wie sie im Netz sichtbar und ansprechbar bleiben kann. Wie lassen sich Glaube und Evangelium heute auch digital verkünden? Welche Chancen und

Herausforderungen bieten soziale Medien oder KI-gestützte Tools?

Im Gespräch sind:

Pfr. Matthias Müller, Rodewisch und Pfrn. Dominique Meichsner, Aue-Bad Schlema

Moderation:

Lisa-Maria Mehrkens (Journalistin)

15:00 - 18:00 Uhr
SMAC

„Das leere Grab“ - Ein (deutsch-tansanischer) Film über koloniale Verbrechen und Verantwortung

„Das leere Grab“ – Auf den Spuren kolonialer Gewalt: Zwei Familien aus Tansania suchen nach den Gebeinen ihrer Vorfahren, die von der deutschen Kolonialmacht verschleppt wurden. Der Film erzählt von Trauer, Widerstand und der mühsamen Aufarbeitung.

Film und Gespräch mit tansanischer Regisseurin Cece Mlay, Protagonist Felix Kaaya und Ethnologin Isabelle Reimann

Moderation:

Dorothea Trappe (Katholische Akademie des Bistums Dresden-Meißen/IBZ St. Marienthal)

Bibelarbeiten am 30.08.25

Die Bibelarbeiten greifen das Motto der Kulturhauptstadt „C the Unseen“ auf und stehen unter dem Titel „Geht hin und seht!“ Dieser ist entlehnt aus

11:00 & 16:00 Uhr
St. Jakobikirche
Anett Sprinz
Bible Art Journaling

11:00 Uhr
Pentagon³
**Bundesminister a.D.
Thomas de Maizière**

11:00 Uhr
Stadthallen-Foyer Galileibereich
**Erzbischof Carlo Roberto Redaelli,
Gorizia/Italien**
mit Simultanübersetzung

11:00 Uhr
Stadthallen-Foyer Raum Silva
**Pfarrerin Nina-Maria
Mixtacki (Autorin) im Gespräch mit
Sr. Elisabeth-Magdalena Zehe OSB
(Klinikseelsorgerin in Dresden)**

12:00 Uhr
Kunstsammlungen
**Angst und Heilung (Psalm 130)
Ein Gang durch die Munch-
Ausstellung**
*mit Beate Düber, Künstlerin Chemnitz,
Unkostenbeitrag 10 € / Person*

der Geschichte von der Brotvermehrung Jesu in Mk 6,38: „Jesus aber sprach zu ihnen: Wie viele Brote habt ihr? Geht hin und seht nach!“

14:00 Uhr
Pentagon³
Pfarrer Dr. Justus Geilhufe (Autor)

14:00 Uhr
Pentagon³
**Pastorin Christine Meyer-Seifert,
Ev.-meth. Erlösergemeinde
Chemnitz**

14:00 Uhr
Chemnitz Open Space
**Michael Theiss (Schulleiter der Lan-
desschule für Blinde und Sehbehin-
derte Chemnitz)**

14:00 Uhr
Jugendkirche St.Johannis
**Landesbischof Tobias Bilz (Ev.-Luth.
Landeskirche Sachsens) und
Bischof Heinrich Timmerevers
(Römisch-kath. Diözese Dresden-
Meißen)**

14:00 Uhr
Stadthallen-Foyer Raum Silva
**Dr. Daniela Pscheida-Überreiter
(Leiterin des kath. Büros Sachsen)
im Gespräch mit Volkmar Zschocke
(Sozialarbeiter & Mitglied d. Sächs.
Landtags 2014-2024 (B90/Grüne))**



Young-Jae Lee: Vasen in St. Jakobi
Foto: Torree Photography

Innehalten beim Läuten der Kirchenglocken

Mittagsgebet

Einführung

Wir sind eingetaucht in eine bunte Vielfalt der Impulse, Anregungen und Begegnungen. Wir wollen innehalten. Die Fülle rückbinden an den Dreieinen, unseren Gott, der der Ursprung ist und der alles trägt. Wer mag, kann für einen Moment die Augen schließen.

Text:

Manchmal
für einen Augenblick
halte ich ein,
mitten im Trubel des Tages;
schließe meine Augen
und meine Ohren
und bin einen Augenblick
glücklich:
Ich bin nicht allein,
du bist da, mein Gott!
Mitten drin.

(Christa Weiß)

Kanon: Schweige und höre ...

Kanon

1 Ich will dir dan-ken, weil du mei-nen
2 Schwei-ge und hö-re, nei-ge dei-nes

1 Na-men kennst, Gott mei-nes Le-bens.
2 Her-zens Ohr, su-che den Frie-den.

T: 1. Text: Franz-Reinhard Daffner 1984, 2. Text: Michael Hermes 1969 nach der Regel des Hl. Benedikt, M: aus England

Einladung zur freien Fürbitte:

Aus der Sammlung, dem Innehalten und Schweigen, wächst ein neues Sehen, Reden, Beten und Handeln. Wer mag, kann ein Anliegen in der Fürbitte aussprechen

...

Unser Beten fließt ein in das Gebet, das Jesus uns gelehrt hat: Vater unser

Segensgebet (im Wechsel):

V: Bei unserem Tun und Lassen
A: sei der Segen Gottes
V: Bei unserem Kommen und Gehen
A: sei der Friede Gottes
V: Bei unserem Glauben und Leben
A: sei die Liebe Gottes
V: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes: Friede sei mit Euch!
A: Friede sei mit dir! Amen

Alle reichen sich die Hand zum Friedensgruß

Abendgebet

Jemand liest zur Einführung:

Im Chemnitzer Bewerbungsbuch als Kulturhauptstadt Europas standen Projekte mit klar religiöser Ausrichtung. Überraschung, ausgerechnet in Chemnitz, zum ersten Mal religiöse Bezüge im offiziellen Kulturhauptstadtprogramm einer deutschen Kulturhauptstadt!

Im ökumenischen Vorbereitungsteam wurde aus der Programmlinie „Gebete und Engel“ ein Logo entwickelt, das einen Engel symbolisiert, eine Gestalt, die für alle zugänglich ist und zugleich eine Öffnung ins ungesehene Geheimnis.

Die Bildidee verdankt sich einer Beobachtung beim Brechen des Brotes im Abendmahl. Ein Liturg verschob die beiden gebrochenen Hälften so gegeneinander, dass jemand plötzlich ein Flügelpaar erkannte.

Und so kam der Engel zu uns.

Bewusst wurden die Bruchkanten nicht geglättet. Wir Christen spüren den Ruf, die Brüche unserer Stadt und Gesellschaft anzunehmen, in sie einzutreten und für Verbundenheit und Versöhnung zu leben.

Wir halten inne und vergegenwärtigen uns Brüche in unserem Umfeld.

- Stille -

Seit dem 5. März steht in St. Jakobi ein Nagelkreuz und Chemnitz ist ein Nagelkreuzzentrum.

Wir beten das Versöhnungsgebet von Coventry, das gewissermaßen das Grundgebet der Versöhnungsbewegung Nagelkreuz ist.



Alle haben gesündigt und erlangen des Ruhmes, den sie bei Gott haben sollten. (Römer 3,23)

Den Hass, der Nation von Nation trennt, Volk von Volk, Klasse von Klasse,

Vater, vergib.

Das Streben der Menschen und Völker zu besitzen, was nicht ihr Eigen ist,

Vater, vergib.

Die Besitzgier, die die Arbeit der Menschen ausnutzt und die Erde verwüstet,

Vater, vergib.

Unseren Neid auf das Wohlergehen und Glück der Anderen,

Vater, vergib.

Unsere mangelnde Teilnahme an der Not der Gefangenen, Heimatlosen und Flüchtlinge,

Vater, vergib.

Die Gier, die Frauen, Männer und Kinder entwürdigt und an Leib und Seele missbraucht,

Vater, vergib.

Den Hochmut, der uns verleitet, auf uns selbst zu vertrauen und nicht auf Gott,

Vater, vergib.

Seid untereinander freundlich, herzlich und vergebet einer dem anderen, wie Gott euch vergeben hat in Jesus Christus. (Epheser 4, 32)

Gesang:

Herr, gib uns deinen Frieden, gib uns deinen Frieden ... oder: Dona nobis

Wir gehen in den Abend und grüßen uns mit dem Zeichen des Friedens: Alle reichen sich die Hand zum Friedensgruß und sprechen: Friede sei mit Dir.

Nach den Konzerten am Abend sind Sie herzlich zum Abendsegen 22:00 Uhr auf dem Neumarkt eingeladen.

Veranstaltet von:



EVANGELISCHE MEDIENZENTRALE SACHSEN

eva EVANGELISCHE AKADEMIE SACHSEN



THEOLOGISCH PÄDAGOGISCHES INSTITUT MORITZBURG

Katholische Akademie
Bistum Dresden-Meißen

AKADEMIE TRIFFT Kulturkirchenfest

AM 30. AUGUST 2025

Bühne Stadthallenpark
Theaterstraße 3
Chemnitz

16.15 Uhr Samstag

**KINDERRECHTE STÄRKEN.
PER GESETZ?**

Das SACHSENSOFA zu Kinderrechten im Grundgesetz



GERAUBTE VORFAHREN

FILM UND GESPRÄCH ZU „DAS LEERE GRAB“

Samstag 15 - 18 Uhr
SMAC
Sächsisches Museum
für Archäologie
Chemnitz
Stefan-Heym-Platz 1 · Chemnitz

INFORMATIONEN UNTER WWW.LEBENDIG-AKADEMISCH.DE

Konzerte

Es erwartet Sie ein vielfältiges Musikprogramm – von Akustik-Rock mit klassischen Instrumenten über Jazz, Swing und Pop bis hin zu Chorfestivals und festlicher Klassik. Ob poetische Singer-Songwriter, energiegelade

dene Bands oder große Chorwerke – in Kirchen, auf Bühnen und im Park erklingt Musik für jeden Geschmack.

Freuen Sie sich auf musikalische Vielfalt!



30.08.25, 18:15 - 19:30 Uhr
Pentagon3
CrossOver*
Erleben Sie vertraute Choräle in modernen Arrangements - von Jazz & Swing bis Latin & Pop



30.08.25, 18:15 - 19:30 Uhr
Stadthalle Foyer
Kabarett mit Pfr. Loderstädt
„Zu Risiken und Nebenwirkungen fragen Sie lieber nicht (mich)“



30.08.25, 12:15 - 13:00 Uhr
Bühne Stadthallenpark
Cross Over
Choral trifft Jazz und Swing bis Latin



30.08.25, 18:15 - 19:30 Uhr
Propsteikirche St. Nepomuk
Like Mint*
Susi Wittig aka Like Mint hat Poesie im Sinn



30.08.25, 18:15 - 21:45 Uhr
Gemeindezentrum St. Josef
Songs in Concert
Kleines Bandfestival



30.08.25, 18:15 - 21:45 Uhr
Bühne im Park vor der Jugendkirche
Gina Haase
Akkustik-Musik der Genres Country und Pop mit einer tollen Stimme



30.08.25, 15:00 - 16:00 Uhr
Bühne Neumarkt
Chorfestival
Der Höhepunkt des Chorfestivals zum ökumenischen Kulturkirchenfest



30.08.25, 18:15 - 19:30 Uhr
St. Jakobikirche
Konzertlesung Louisa Vogel*
Musikalische Lesung: Lieder voller Hoffnung. Eine Geschichte voller Wunder.



30.08.25, 18:15 Uhr
Bühne Neumarkt
Big Benno Band
Die Bigband des St. Benno Gymnasiums Dresden



Deutsche Erstaufführung
Kronstädter Messe 2017
Musik Chemnitzer Komponisten
Musik, die zum Frieden zwischen Religionen und in der ganzen Welt aufruft

30.08.25, 19:00 - 21:00 Uhr
St. Petrikirche
Kronstädter Messe
Die 2017 komponierte Messe wird erstmals in Deutschland aufgeführt.



30.08.25, 20:15 – 21:45 Uhr
Stadthalle Foyer

Samuel Rösch*

Deutsch-Pop mit Tiefgang mit dem Gewinner der Gesangs-Castingshow „The Voice of Germany“



30.08.25, 20:15 – 21:45 Uhr
Lutherkirche

Lobpreis mit J.P. Skrabs*

Das Motto des Kulturkirchenfestes „Geht hin und seht!“ im Lobpreis entfaltet.



30.08.25, 18:15 & 20:15 Uhr
EFG Goetheplatz

Crescendo*

Crescendo Klassik Improvisationen in der EFG Goetheplatz



31.08.25, 17:00 – 19:00 Uhr
Kreuzkirche Chemnitz

The Dream of Gerontius

u.a. mit dem Kammerchor der Universität Manchester, Kantorei der Kreuzkirche,...



30.08.25, 20:15 - 21:30 Uhr
Pentagon³

zwischenFall*

Die Quadratur des Stuhlkreises: Musikkabarettisches über Gott und die Welt



30.08.25, 20:45 – 21:45 Uhr
Open-air auf dem Neumarkt Chemnitz

The Black Holes

Rock my Soul – ein LutherRockKonzert mit der sächsischen Rockband The Black Holes



30.08.25, 20:15 – 21:45 Uhr
Propsteikirche St. Nepomuk

Gerhard Schöne*

Sonderkonzert für einen Liedermacher, Orgel und Saxophon



30.08.25, 20:15 – 21:45 Uhr
St. Jakobikirche

Klezmeresque*

Mit Klezmeresque bleibt kein Tanzbein ungeschwungen!

*** Bitte beachten!**

Bitte beachten Sie, dass für Konzerte mit * eine Eintrittskarte an der Abendkasse oder unter <https://kulturkirche2025.de/konzerte-kulturkirchenfest/> zu kaufen ist.



Hier scannen, um zur Website zu gelangen

Open Air Gottesdienst am 31.08.2025

Geht und seht! (Mk 6,36)
Im Vorprogramm ab 9:20 Uhr duftet auf dem Markt ein großer Ofen, in dem Brot gebacken wird, während Chöre aus Tschechien und Manchester auftreten.
Am Gottesdienst beteiligt sind

10:00 Uhr
Open Air Gottesdienst
Neumarkt Chemnitz

Erzbischof Redaelli aus Gorizia / Italien, Landesbischof Tobias Bilz und Bischof Heinrich Timmerevers.
Musikalisch begleitet wird der Gottesdienst vom Posaunenchor der Sengskirchengemeinde Chemnitz-Glösa.

Verhaltenskodex

Wir freuen uns über jeden Besucher unseres Kulturkirchenfestes. Alle sollen sich wohlfühlen und angenehme Tage erleben. Deshalb ist es für alle wichtig, während der Veranstaltungstage respektvoll und höflich miteinander umzugehen. Auf dieser Grundlage und der unseres christlichen Verständnisses hat das Wohl aller und ihr Schutz vor jeglicher Gewalt oberste Priorität. Dabei spielen uneinge-

1. Kinder, Jugendliche und Erwachsene schützen:

Ich will die mir anvertrauten Menschen vor Schaden, Gefahren, Missbrauch und Gewalt schützen.

2. Mit Nähe und Distanz umgehen:

Ich gehe verantwortungsvoll mit Nähe und Distanz um. Ich achte individuelle Grenzempfindungen und verteidige sie.

3. Die Rolle als Verantwortlicher oder Helfer nicht ausnutzen

Ich nutze meine Rolle als Mitarbeiter oder Mitarbeiterin nicht zur Erlangung von ungerechtfertigten Vorteilen. Insbesondere gehe ich keine sexuellen Kontakte zu mir anvertrauten Menschen ein.

4. Intimsphäre respektieren

Ich respektiere die Intimsphäre und die persönlichen Grenzen der Scham von Gruppenmitgliedern, Teilnehmenden und Mitarbeitenden.

schränkte Gleichberechtigung, transparente Strukturen und die offene Thematisierung eine große Rolle. Wir tolerieren keine Verhaltensweisen, die dazu führen, dass sich Teilnehmer oder Mitarbeiter unwohl, unsicher oder verängstigt fühlen. Vielen Dank, dass Sie dazu beitragen, das Kulturkirchenfest zu einem guten, freundlichen Ort zu machen.

4.

5. Stellung beziehen

Ich beziehe gegen sexistisches, diskriminierendes und gewalttätiges Verhalten sowie gegen sexualisierte Sprache und verbale Gewalt aktiv Stellung.

6. Grenzen wahrnehmen und akzeptieren

Ich nehme die Überschreitung von persönlichen Grenzen wahr, schreite ein und vertusche Grenzverletzungen nicht.

7. Abwertendes Verhalten abwehren

Ich verzichte auf abwertendes Verhalten gegenüber teilnehmenden und mitarbeitenden Personen auf allen Veranstaltungen und achte auch darauf, dass andere respektvoll miteinander umgehen.

8. Transparenz herstellen

Situationen, in denen ich mit anderen Menschen alleine bin, mache ich transparent. Ich halte die arbeitsfeldspezifischen Standards ein und beachte die Bedürfnisse der anderen.

Seelsorge

Sie erreichen die TelefonSeelsorge gebührenfrei unter den **Rufnummern 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222**. Sollten Sie lieber schreiben als reden, ist es auch möglich, einen Austausch per Chat zu pflegen. Sie erreichen die Chat-Funktion über das Online-Portal www.telefonseelsorge.de

Die Informationsstände der Beratungsstellen der Stadtmission befinden sich auf dem Düsseldorfer Platz.

Die St. Jakobikirche bietet ihnen die Möglichkeit, während unseres Fests einen Raum der persönlichen Stille zu finden.

Das Fest der Hoffnung am Roten Turm hat in den Zelten „Hören vom Himmel“ und „Gebet“ Möglichkeiten, um seelsorgerliche Anliegen zu besprechen. Auch nach unserem Festwochenende können Sie Kontakt aufnehmen über seelsorgedienst@luther-chemnitz.de

Awareness-Team

Unser Awareness-Team ist über den Info-Point in der Nähe des Roten Turmes zu erreichen.

Unser Awareness-Team hat die Aufgabe, eine sichere und respektvolle Umgebung für alle Besucher unseres Festes zu gewährleisten. Es ist aufmerksam für diskriminierendes oder grenzüberschreitendes Verhalten und unterstützt betroffene Personen.

Wichtige Telefonnummern & Kontakte

Erste Hilfe
112

Notfalltelefonnummer der Organisationsleitung
01717 245 302

Fundbüro
Von 10:00 bis 18:00 Uhr am Info-stand des Kulturkirchenfestes am Roten Turm



KULTURKIRCHE 2025

Impressum

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Chemnitz
Redaktion: Holger Bartsch
Grafik: novelba

Ev.-Luth. Kirchenbezirk Chemnitz
Arbeitsstelle Kulturhauptstadt
Theaterstrasse 25
09111 Chemnitz

Email: info@kulturkirche2025.de